

Mehrbelastung für (Grundschul-)Lehrer in Bayern u.a.

Beitrag von „Veronica Mars“ vom 10. Januar 2020 07:37

[Zitat von keckks](#)

...wenn man mehrmals gesehen hat, was man (nicht) leisten muss, um jenseits der 3,5 landen, dann weiß ich nicht, ob man diese Lehrkräfte so dringend verbeamtet sollte. befristet angestellt ist für alle Beteiligten in diesen Fällen belastend genug meiner Erfahrung nach. Bei uns sind das Leute der Kategorie "kann man mit Sus alleine lassen". Mehr aber auch nicht wirklich. Durchgefallen sind die, bei denen das definitiv nicht der Fall ist.

Das kommt wahrscheinlich auf die Schulform an. In der beruflichen Bildung in Bayern sind 3er in Lehrproben die Regel. Da gibt es auch gute Leute, die in diese Region kommen. Vielleicht mit kleinen Schwächen, aber einiges gibt sich ja auch noch mit mehr Berufserfahrung und Routine.